

Niederschrift

über die 034. öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Friedrichstadt am 20.06.2019 im Schule an der Treene in Friedrichstadt.

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Anwesend:

- stimmberechtigt:

1. Schulverbandsvorsteher Detlef Honnens, Koldenbüttel
2. Schulbandsmitglied Maren Fürst, Drage
3. Schulbandsmitglied Ernst-Wilhelm Schulz, Koldenbüttel
4. Schulbandsmitglied Christiane Möller-von Lübcke, Friedrichstadt
5. Schulbandsmitglied Andreas Pruns, Friedrichstadt

Außerdem sind anwesend:

Stellv. Schulleiter Arno Holla

Herr Crone, Kinderschutzbund für die „Max und Milla“ Einrichtung

Rebecca Baxter, ehem. Schulleiternbeiratsvorsitzende

Patricia Wagner, HN

Ines Jensen, Protokollführerin

Sowie 7 Zuhörer/Innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Schulverbandsvorsteher und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung am 01.04.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur organisatorischen Verbindung der Grundschule Friedrichstadt und der Grundschule Schwabstedt
6. Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulleitung
7. Anfragen aus der Schulbandsvertretung
8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019
9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
10. Personalangelegenheiten

Rebecca Baxter ist auf der letzten Lehrerkonferenz als Schulleiternbeiratsvorsitzende zurückgetreten. Detlef Honnens dankt ihr mit einem Blumenstrauß für ihr Engagement.

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Schulverbandsvorsteher und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Schulverbandsvorsteher Detlef Honnens eröffnet die Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Friedrichstadt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Schulverbandsversammlung SV Friedrichstadt ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

- a) Auf Antrag des Schulverbandsvorstehers wird einstimmig beschlossen, Tagesordnungspunkt 9 auf Tagesordnungspunkt 5 vorzuziehen. Die folgenden Punkte verschieben sich dementsprechend. Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.
- b) Die Schulverbandsversammlung beschließt einstimmig, den TOP 10 nichtöffentlich zu behandeln.

Somit ergibt sich die Tagesordnung wie bereits oben aufgeführt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 3. Sitzung am 01.04.2019

Gegen die Niederschrift vom 01.04.2019 werden keine Einwände erhoben und wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Fortbestand des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur organisatorischen Verbindung der Grundschule Friedrichstadt und der Grundschule Schwabstedt

Der öffentlich-rechtliche Vertrag zur organisatorischen Verbindung der Grundschulen Friedrichstadt („Hauptstelle“) und der Grundschule Schwabstedt („Nebenstelle!“) wurde zwischen den Schulverbänden Friedrichstadt und Schwabstedt am 21.05.2015 gebildet, mit der Prämisse, die Schulstandorte zu sichern. Die Aufgabe eines Schulverbandes ergibt sich aus § 3 der jeweiligen Verbandssatzung.

Schulverbandsvorsteher Honnens stellt den Werdegang vor: Natürlich ist Erhaltung eines Standortes immer auch hier vorrangig zu betrachten, allerdings ist ein Einvernehmen mit der Lehrerschaft aus Sicht des Schulverbandsvorstehers unbedingt erforderlich.

Frau Klein wurde 2017 zur neuen Schulleiterin gewählt, begann aufgrund des Bundeslandwechsels erst zu Beginn 2018 ihre Tätigkeit. Im April 2018 stellte sie wegen der abnehmenden Schülerzahlen in Schwabstedt das Konzept des klassenübergreifenden Unterrichts von 1-4 vor. Die Lehrerschaft stimmte dem Konzept, nach der Auffassung des Schulverbandsvorstehers, einvernehmlich zu. Dem Einwand, die Einschulung der Neuklässler aus Friedrichstadt Richtung Schwabstedt vorzunehmen, konnte er nichts abgewinnen.

Die Auseinandersetzungen mit der Schulleiterin, dem Konrektor und einigen Kollegen wurden, nach dem Wechsel der Politik, in etlichen Gemeinden des Schulverbandes Schwab-

stedt heftig ausgetragen – leider auch öffentlich und teilweise mit persönlichen Angriffen. Die Schulleiterin erkrankte.

Nach Rücksprache mit der Schulrätin Frau Lenz teilte sie mit, dass Frau Klein fachlich und inhaltlich nichts vorzuwerfen sei. Mag sein, dass Frau Klein, aus Berlin kommend, die ländlichen Gegebenheiten anders eingeschätzt hatte und Unterstützung benötigt hätte.

Die Einbindung der Schulleiternbeiratsvorsitzenden Frau Baxter auf Elternabenden fand nicht statt. Die Teilnahme des Schulverbandsvorstehers an etlichen Gesprächen zur Klärung einiger Sachverhalte fand ebenfalls nicht statt. Erst im März 2019 kam es zu einem Treffen mit dem Schulverbandsvorsteher in Schwabstedt. Über die verfahrenende Situation informierte der Schulverbandsvorsteher den Schulverband Friedrichstadt nochmals im Mai. Die Schulkonferenzversammlung am 12.06.19 gipfelte nach Versammlungsende darin, dass Frau Baxter als Schulleiternbeiratsvorsitzende mit sofortiger Wirkung ihr Amt niederlegte.

Der Schulverband Schwabstedt hat den öffentlich-rechtlichen Vertrag fristgemäß zum 31.07.2020 aufgekündigt.

Diese Kündigung wurde zuletzt vom Verbandsvorsteher des Schulverbandes Schwabstedt Herrn Jensen, anlässlich der Schulkonferenz am 12.06.19, noch öffentlich bestätigt. Der Schulverband Friedrichstadt nimmt einstimmig diese Kündigung an und wird eine entsprechende Mitteilung der Schulrätin und dem Bildungsministerium zukommen lassen.

6. Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulleitung

Schulverbandsvorsteher Honnens:

- Wie bereits abgestimmt wird die **Heizung** in den Sommerferien neu gebaut. Das zieht eine verringerte Nutzung der Halle und der Toiletten in den Sommerferien mit sich.
- **Hallennutzung:** Die Nutzung der Halle wird nach den Sommerferien durch die 3. Gruppe „Max und Milla“ gravierend geändert. Die Vereine können die Halle, 3 Tage die Woche ab 15.30 Uhr, 2 Tage ab 14:00 Uhr nutzen. Die Vereine werden/wurden angeschrieben.
Die Feuerwehr möchte die Halle ebenfalls nutzen. Freitags in der Zeit von 17 – 19 Uhr benötigt die Jugendfeuerwehr die Hallennutzung. Montags in der Zeit von 19 – 21 Uhr möchte die Feuerwehr die Halle gerne nutzen.
- **Digitalpakt Schule:** für förderfähige Projekte hat das Land, Stand heute, 55.800,-- € für Friedrichstadt eingeplant. Der Maßnahmenkatalog ist in Ruhe zu sichten, um den Bedarf zu ermitteln und dann ein Konzept erstellen zu können. Die Schule ist mit einzubinden.
- Die **Umsetzung der Schulsanierung** (hier Schallschutz) wurde bis zum 30.11.2020 verlängert.
- Eine **Umrüstung auf LED in der kleinen Halle** wird auf knapp 50.000,-- € geschätzt. Die Mittelherstattung beträgt 25 %. Diese Summe ist sehr hoch für den Schulverband. Es bleibt abzuwarten.
- Die **Nutzungsänderung für die Räume „Max und Milla“** läuft. Herr Crone bestätigt dieses. Nach Rücksprache mit dem Architekten Todt ist allerdings ein Bauantrag erforderlich. Die Kosten des Architekten werden unter 3000,-- € liegen. Bis Jahresende erhält der Schulverband eine vorläufige Genehmigung für die Nutzung.
- Der Prüfer der **Spielplätze** hat alle Geräte überprüft. Die Beanstandungen wurden zwischenzeitlich behoben, bzw. werden noch behoben. Die maroden Bäume auf den Spielplätzen, werden mit Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde, von der Firma Fedders, entfernt.
- **Verstopfungen der Küchenleitungen** wurden von der Fa. WTC per Rohrkamera festgestellt und eine Abwasserreinigung durchgeführt. Bislang sind keine weiteren Schwierigkeiten aufgetreten.

stellv. Schulleiter Arno Holla:

- Am vergangenen Montag fand der **Trommelzauber** statt. Es war eine tolle Veranstaltung. Detlef Honnens spricht ein großes Lob dafür aus. Ihm hat es außergewöhnlich gut gefallen.
- Der für heute stattfindende **Staffeltag** in Husum wurde, wetterbedingt, kurzfristig abgesagt. Da die Busse eh organisiert waren, wurden die Kinder nach Schwabstedt gefahren und beide Standorte haben spontan, zusammen in der großen Halle in Schwabstedt einen eigenen Staffeltag mit 27 Läufen veranstaltet.
- Die **Schülerolympiaden** werden am 27.06.19, getrennt an beiden Standorten, stattfinden.
- Am **letzten Schultag** endet an beiden Standorten der Unterricht um 11Uhr. Zukünftig ist auch mit der ETS Schule besser zu kommunizieren.
- Die **Schulleiterin** Frau Klein ist wieder erkrankt und sie wird die Schule verlassen. Eine Stellenausschreibung ist bisher nicht erfolgt. Vermutlich wird die neue Ausschreibung erst im neuen Schuljahr erfolgen. Mit der Schulrätin Frau Lenz ist Kontakt aufzunehmen, wie mit der Kündigung Schulverband (Top 5) und dem weiteren Verfahren umzugehen sind.
- Es war eine **verbeamtete Stelle als Lehrkraft** ausgeschrieben. Es gab keine Bewerbungen. Zukünftig wird es also schwierig bleiben. So müssen Unterrichtsformen, wie z.B. Technik leider zurück geschraubt werden.
- **Schülerzahlen:** es werden 4 DAZ Kinder in die Schule Friedrichstadt kommen. Die Schülerzahlen betragen 212, wovon 47, ab Beginn des neuen Schuljahres, voraussichtlich die Schule in Schwabstedt besuchen werden.

7. Anfragen aus der Schulverbandsvertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2018

Die Übersicht liegt der Schulverbandsversammlung vor. Ines Jensen stellt sie vor. Einstimmig beschließt die Schulverbandsversammlung die Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2018.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2018 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Ines Jensen verliest das Protokoll zur Prüfung der Jahresrechnung des Schulverbandes Friedrichstadt für das Haushaltsjahr 2018. Der Schulverbandsversammlung wird empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 53.275,67 € wie folgt zu verbuchen:

Zuführung zur Allgemeinen Rücklage 40.056,89 € und zur Ergebn isrücklage 13.218,78 €. Die Allgemeine Rücklage beträgt dann 629.611,84 €, die Ergebn isrücklage 220.971,91 € (33 % der Allgemeinen Rücklage).

Der Jahresabschluss 2018 wird gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung einstimmig beschlossen.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Schulbandsvertretung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern. Die Gäste verlassen den Raum.

Nicht öffentlich:

10. Personalangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörer/Innen mehr da.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Schulbandsvorsteher Honnens bei allen für die gute Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 18:55 Uhr.

Schulbandsvorsteher

Schriftführerin